

Germany-Gütersloh: Adult and other education services

OJ S 242/2017 16/12/2017

Contract notice**Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Kreis Gütersloh, Zentrale Submissionsstelle

Postal address: Herzebrocker Straße 140

Town: Gütersloh

NUTS code: DEA42 Gütersloh

Postal code: 33334

Country: Germany

Contact person: Kreis Gütersloh, Zentrale Submissionsstelle

E-mail: KreisGuetersloh.Submission@gt-net.de**Internet address(es):**Main address: <http://www.kreis-guetersloh.de>**I.3. Communication**The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <http://owl.deutsche-evergabe.de/portal/default.aspx?Portal=OWL>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

5519 Berufliche Perspektiven für Zuwanderer

II.1.2. Main CPV code

80400000 Adult and other education services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Das Jobcenter Kreis Gütersloh verzeichnet seit dem letzten Jahr einen verstärkten Zugang von Zuwanderern unter den Antragstellern auf Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch Zweites Buch (SGB II). Um einem langfristigen Verbleib dieser Personengruppe im SGB II-

Leistungsbezug vorzubeugen und eine erfolgreiche Integration zu gewährleisten, soll eine berufsbezogene Beratung und Förderung frühestmöglich einsetzen. Der Erwerb von deutschen Sprachkenntnissen zählt zu den wohl wesentlichsten Voraussetzungen für eine erfolgreiche Integration und steht zwangsläufig am Anfang eines dahinführenden Prozesses. Um diese Menschen frühzeitig eine berufsbezogene Beratung und Förderung zu ermöglichen, bedarf es einer Maßnahme, die bereits parallel zum Integrationskurs die Heranführung an den Arbeitsmarkt bietet. Dabei geht es im Kern zunächst um die Entwicklung einer realistischen beruflichen Perspektive und Integrationsstrategie auf der Basis einer fundierten Potenzialanalyse.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes
Tenders may be submitted for all lots

II.2. Description

II.2.1. Title

Standort Halle (Westf.)
Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

80400000 Adult and other education services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA42 Gütersloh
Main site or place of performance: Halle (Westf.)

II.2.4. Description of the procurement

Der Erwerb von deutschen Sprachkenntnissen zählt zu den wohl wesentlichsten Voraussetzungen für eine erfolgreiche Integration und steht zwangsläufig am Anfang eines dahinführenden Prozesses. Um diese Menschen frühzeitig eine berufsbezogene Beratung und Förderung zu ermöglichen, bedarf es einer Maßnahme, die bereits parallel zum Integrationskurs die Heranführung an den Arbeitsmarkt bietet. Dabei geht es im Kern zunächst um die Entwicklung einer realistischen beruflichen Perspektive und Integrationsstrategie auf der Basis einer fundierten Potenzialanalyse. Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt durch Einzelaufträge in einer Rahmenvereinbarung. Voraussichtlich 40 Einzelaufträge am Standort Halle (Westf.).

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/04/2018 End: 30/09/2019
This contract is subject to renewal: yes
Description of renewals:
Vertragszeitraum: 1.4.2018-30.9.2019
Mit Option auf eine einmalige Verlängerung bis zu 18 Monaten

II.2.10.

Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Standort Gütersloh

Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

80400000 Adult and other education services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA42 Gütersloh

Main site or place of performance: Gütersloh

II.2.4. Description of the procurement

Der Erwerb von deutschen Sprachkenntnissen zählt zu den wohl wesentlichsten Voraussetzungen für eine erfolgreiche Integration und steht zwangsläufig am Anfang eines dahinführenden Prozesses. Um diese Menschen frühzeitig eine berufsbezogene Beratung und Förderung zu ermöglichen, bedarf es einer Maßnahme, die bereits parallel zum Integrationskurs die Heranführung an den Arbeitsmarkt bietet. Dabei geht es im Kern zunächst um die Entwicklung einer realistischen beruflichen Perspektive und Integrationsstrategie auf der Basis einer fundierten Potenzialanalyse. Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt durch Einzelaufträge in einer Rahmenvereinbarung. Voraussichtlich 96 Einzelaufträge am Standort Gütersloh.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/04/2018 End: 30/09/2019

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Vertragszeitraum: 1.4.2018-30.9.2019

Mit Option auf eine einmalige Verlängerung bis zu 18 Monaten

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Standort Rheda-Wiedenbrück
Lot No: 3

II.2.2. Additional CPV code(s)

80400000 Adult and other education services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA42 Gütersloh
Main site or place of performance: Rheda-Wiedenbrück

II.2.4. Description of the procurement

Der Erwerb von deutschen Sprachkenntnissen zählt zu den wohl wesentlichsten Voraussetzungen für eine erfolgreiche Integration und steht zwangsläufig am Anfang eines dahinführenden Prozesses. Um diese Menschen frühzeitig eine berufsbezogene Beratung und Förderung zu ermöglichen, bedarf es einer Maßnahme, die bereits parallel zum Integrationskurs die Heranführung an den Arbeitsmarkt bietet. Dabei geht es im Kern zunächst um die Entwicklung einer realistischen beruflichen Perspektive und Integrationsstrategie auf der Basis einer fundierten Potenzialanalyse. Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt durch Einzelaufträge in einer Rahmenvereinbarung. Voraussichtlich 40 Einzelaufträge am Standort Rheda-Wiedenbrück.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/04/2018 End: 30/09/2019
This contract is subject to renewal: yes
Description of renewals:
Vertragszeitraum: 1.4.2018-30.9.2019
Mit Option auf eine einmalige Verlängerung bis zu 18 Monaten

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Vom Bieter bzw. den Mitgliedern einer Bedarfsgemeinschaft und etwaigen Unterauftragnehmern mit dem Angebot ebenfalls vorzulegen ist ein gültiger Nachweis der Trägerzulassung gemäß der §§ 176 Abs. 1, 178 u. 184 SGB III i.V.m. der AZAV. Die Trägerzulassung muss sich über den gesamte Maßnahmezeitraum erstrecken.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Zur Beurteilung der beruflichen Leistungsfähigkeit sind folgende Angaben notwendig: Nachweise über einschlägige Aktivitäten innerhalb der letzten zwölf Monate mit der Zielsetzung bzw. dem Schwerpunkt „Coaching und Integration von Menschen mit Migrationshintergrund“.

Entsprechende Nachweise sind per Referenzliste dem Angebot beizufügen. Die Referenzen müssen sich auf den Bieter beziehen und quantitativ und qualitativ vergleichbare oder gleichartige Leistungen betreffen.

Handelt es sich um eine Bietergemeinschaft, so sind die Referenzen von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft vorzulegen.

Bezüglich der Darstellung der bisherigen Aktivitäten ist eine tabellarische Aufstellung nach folgendem Aufbau beizufügen:

1. Maßnahmearart/ Leistung/ Zielgruppe;
2. Teilnehmerzahl;
3. Durchführungsjahr/ -zeitraum;
4. Durchführungsort;
5. Auftraggeber mit Anschrift;
6. Ansprechpartner beim Auftraggeber mit Telefonnummer.

Sofern keine Nachweise über bisherige Aktivitäten vorgelegt werden können, müssen die Gründe hierfür nachvollziehbar dargelegt werden.

Sofern einschlägige Aktivitäten noch nicht bestehen, beschreiben Sie auf einem gesonderten Blatt, welches Sie den Angebotsunterlagen beifügen, wie Sie ohne einschlägige Aktivitäten die ordnungsgemäße Abwicklung der Maßnahme erreichen werden.

Zur Beurteilung der technischen Leistungsfähigkeit des Bieters hat er seine voraussichtliche räumliche und personelle Ausstattung im Zusammenhang mit der Maßnahmedurchführung am Maßnahmeort anzugeben.

Sofern der Bewerber am Maßnahmeort noch nicht über Räumlichkeiten oder Personal verfügt, ist die Bereitstellung von Räumlichkeiten bzw. die Personalgewinnung darzustellen.

Die namentliche Nennung von Mitarbeitern sowie die Einreichung ausgefüllter Personalerhebungsbögen ist zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe nicht erforderlich. Die Personalerhebungsbögen können jedoch im Vorfeld der Zuschlagserteilung bei Bedarf durch den Auftraggeber angefordert werden. Der Nachweis des Personals hat nach Zuschlagserteilung spätestens zwei Wochen vor Beginn der Maßnahme durch den Auftragnehmer gegenüber dem Auftraggeber zu erfolgen. Zu diesem Zweck hat der Auftragnehmer für jeden in dieser Maßnahme einzusetzenden namentlich zu benennenden Mitarbeiter (ausgenommen Verwaltungspersonal) einen ausgefüllten „Erhebungsbogen Personal“ vorzulegen. Insbesondere Qualifikationen und vorgesehene Aufgaben sind im

Personalerhebungsbogen detailliert darzulegen. Handelt es sich um eine Bietergemeinschaft, so sind die Personalerhebungsbögen von den Mitgliedern der Bietergemeinschaft einzureichen.

Der Auftraggeber behält sich vor, den Einsatz des vom Auftragnehmer benannten Personals abzulehnen, sofern hinsichtlich der Eignung Bedenken bestehen. Gleiches gilt für einen Personalwechsel und für den Einsatz zusätzlichen Personals während der Vertragslaufzeit; in beiden Fällen muss im Vorfeld eine Zustimmung des Auftraggebers eingeholt werden. Bei einem Personalwechsel ist zusätzlich zu beachten, dass der im Angebot benannte Stellenzuschnitt beizubehalten ist.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

Framework agreement with several operators
Envisaged maximum number of participants to the framework agreement: 3

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 22/01/2018 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 28/02/2018

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 22/01/2018 Local time: 10:00

Information about authorised persons and opening procedure: Bieter sind zur Öffnung nicht zugelassen.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Die Vergabeunterlagen sind im Internet unter dem unter Ziffer I.3) genannten Link (OWL-Vergabeportal) freizugänglich abrufbar. Rückfragen der Bieter und die Antworten und Informationen der Vergabestelle werden allen Bewerbern im Internet auf dem vorgenannten Portal zur Verfügung gestellt. Die Bieter sind angehalten regelmäßig die aktuellen Bewerberinformationen der Vergabestelle auf dem Portal einzusehen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Westfalen

Postal address: Vergabekammer bei der Bezirksregierung Münster, Albrecht-Thaer-Straße 9

Town: Münster

Postal code: 48147

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telephone: +49 2514113514

Fax: +49 2514112165

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Gemäß § 160 GWB leitet die Vergabekammer ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, schriftlich bei der Vergabekammer einzureichen und unverzüglich zu begründen.

Der Antrag ist unzulässig, soweit der Antragsteller:

1. den vor Einreichen des Nachprüfungsauftrags erkannten Verstoß gegen Vergabevorschriften gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb von 10 Kalendertagen nach Bekanntwerden gerügt hat;
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt hat;
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt hat;
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Im Übrigen wird auf §§ 160 und 161 GWB verwiesen.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Westfalen (siehe VI.4.1)

Town: Münster

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

13/12/2017